

Zum 16. Kunstwochenende im Zehentstadel Moosburg, Thalbacher Str. 7,
Vernissage am 22. Juni um 19 Uhr

Geöffnet am 23. und 24. Juni, von 10 bis 18 Uhr,
Lesungen an beiden Tagen jeweils um 15 Uhr

www.altstadtfoerderer-moosburg.de

Petra Zunterer

Die Kunstpädagogin und Malerin Petra Zunterer aus Freising beschäftigt sich seit vielen Jahren mit expressiver Malerei, mit Materialbildern, mit Druckgraphik, mit plastischen Objekten aus Papier, Pappe, Ton, Metall und Holz. Außerdem stellt sie handgeschöpftes Papier her und experimentiert mit Farbpigmenten und Bindemitteln.

Von sich selbst sagt sie, dass sie gerne mit leuchtend kräftigen Farben male. Die Kompositionsform des All Over sei bezeichnend für ihre Bildwerke. Ihre Bilder benötigten daher keinen Rahmen, denn es sei ihr wichtig, dass sie sich sozusagen des Umfeldes bemächtigen könnten. Die Wand gehöre eigentlich mit zum Bild.

Dies erhöht die Spannung und erzeugt auch eine Spannung im Zusammenhang mit dem Bildgeschehen, in dem es nicht einen Vorder-Mittel- und Hintergrund gibt, sondern einen Rhythmus, dessen Textur dem Bild das Kolorit und den Bildraum verleiht. Dabei entsteht ein atmosphärisches Fließen und die Punkte eines Details schließen sich zu einem dichten Gewebe.

Nach dem Abitur und dem Studium bei Prof. Daucher und Prof. Seitz, arbeitete sie bis 1994 als Studienrätin im Moosburger Gymnasium und seit 1995 in der Mädchenrealschule der Erzdiözese München-Freising.